

Leitfaden – Mitgliederbestandsmeldung 2018

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	2
Technische Neuerungen im ComMusic-Programm	2
Korrekte Meldung der „aktiven Mitglieder“	2
Vereine mit Master-Paket ohne Server-Betrieb	2
Meldepaswort für die Übermittlung der Meldedatei auf ComMusic-Sicherheitsserver.....	2
Verwaltung der Einstellungen	3
Erstellung der Meldung und Abgabe.....	3
Vereine mit Server-Betrieb	4
Automatische oder einmalige Bereitstellung der Meldedaten.....	4
Assistent zur Verbandsmeldung	5
Prüfung der Meldedaten	7
Termine für die Meldungserstellung und Abgabe	7

Allgemeine Hinweise

Dieser Leitfaden beschreibt die wichtigsten Änderungen für die inhaltliche und technische Erstellung einer Mitgliederbestandsmeldung der Musikvereine im Blasmusikverband Baden-Württemberg für das Jahr 2018.

Technische Neuerungen im ComMusic-Programm

In der neuen ComMusic-Version 2018 haben sich funktionale Neuerungen ergeben, die die Erstellung und insbesondere Abgabe einer Meldedatei maßgeblich unterstützen. Diese Veränderungen betreffen alle Musikvereine, die mit einem **Master-Paket mit oder ohne Server-Version** der ComMusic-Software arbeiten.

Die Abgabe der manuell erstellten Meldedatei über den E-Mail-Versand an den Kreisverband wird nun durch eine serverbasierte Übermittlung der Meldedaten über den sogenannten ComMusic-Sicherheitsserver ersetzt.

Vereine mit dem normalen Masterpaket **ohne Serverbetrieb** benötigen zum Ablegen ihrer Verbandsmeldung auf dem ComMusic-Sicherheitsserver ein **Meldepasswort**. Vereine **mit Serverbetrieb** von ComMusic benötigen dagegen kein Meldepasswort; diese Vereine autorisieren sich automatisch über ihren Serverbetrieb.

Korrekte Meldung der „aktiven Mitglieder“

Für eine korrekte Mitgliederbestandsmeldung ist zu beachten, dass eine vollständige und korrekte Erfassung der „Aktiven Mitgliedern“ erfolgt:

Alle Personen, die an einem Ausbildungsangebot Ihres Vereins teilnehmen, in Ensembles bzw. Orchestern mitwirken sowie alle Personen, die ein Funktionsamt in Ihrem Verein ausüben, gelten als aktive Mitglieder.

Das ComMusic-Programm prüft, ob Personen, die eine offizielle Funktion zugeordnet haben (im Wesentlichen alle Funktionsnummern unterhalb von 1000), auch im Status „aktiv“ sind. Alle weiteren Personen, wie z.B. fördernde Mitglieder, Ehrenmitglieder, Ehrenvorsitzende, Kassenprüfer und Ausbilder im Verein sind damit kostenlos mitversichert, ohne dass hierfür eine namentliche Meldung dieser Personen notwendig ist.

Über die Erfassung der aktiven Mitglieder hinaus, sind weitere Meldedaten von Wichtigkeit, die geprüft werden sollten:

- Sind die **Postanschrift und die Kommunikationsdaten des Vereins** noch aktuell? Diese Daten befinden sich im Modul „Mein Verein“, Registerkarten „Anschrift“ und „Kommunikation“. Es ist zu beachten, dass nun alle 5 Mail-Adressen der wichtigsten Funktionsträger in den Kommunikationsdaten aufgenommen werden.
- Sind **GEMA-freie Mitglieder** vorhanden, also Aktive über 18, die kein Instrument spielen? Wenn ja, ist bei diesen Mitgliedern die Option „GEMA frei“ in der Personenverwaltung, Register „Status“, zu aktivieren. Die Zahl der GEMA-freien Mitglieder in einer Meldedatei muss auf Plausibilität geprüft werden.

Vereine mit Master-Paket ohne Server-Betrieb

Meldepasswort für die Übermittlung der Meldedatei auf ComMusic-Sicherheitsserver

Vereine mit dem normalen Masterpaket **ohne Serverbetrieb** benötigen zum Ablegen ihrer Verbandsmeldung auf dem ComMusic-Sicherheitsserver ein **Meldepasswort**. Die Vereine erhalten vom übergeordneten Kreisverband ein initiales Meldepasswort auf die Mail-Adresse des EDV-Beauftragten zugesandt. Die Mail-Adresse des EDV-

Beauftragten wird aus den Kommunikationsdaten (siehe Modul „Mein Verein“, Register „Kommunikation“) entnommen. Das bereits im vergangenen Jahr erhaltene Melde-Passwort bleibt gültig!

Verwaltung der Einstellungen

Die Verwaltung der Einstellungen des Meldezugangs auf dem Sicherheitsserver erfolgt im Vereinsprogramm über das Menü „Sicherheit / Zugangsdaten für serverbasierte Meldung“. Hier kann sich der Verein ein eigenes Passwort eintragen lassen:

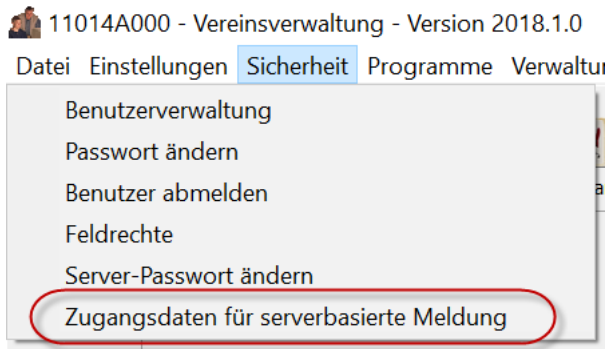


Abb. 1

Erstellung der Meldung und Abgabe

Beim Aufruf der Funktion „Meldung“ (siehe Abb.2) und der Eingabe des Meldepassworts erscheint der Assistent zur Verbandsmeldung (siehe Abb.3), in dem der Anwender die serverbasierte Abgabe und Verwaltung seiner Meldung anstoßen kann:

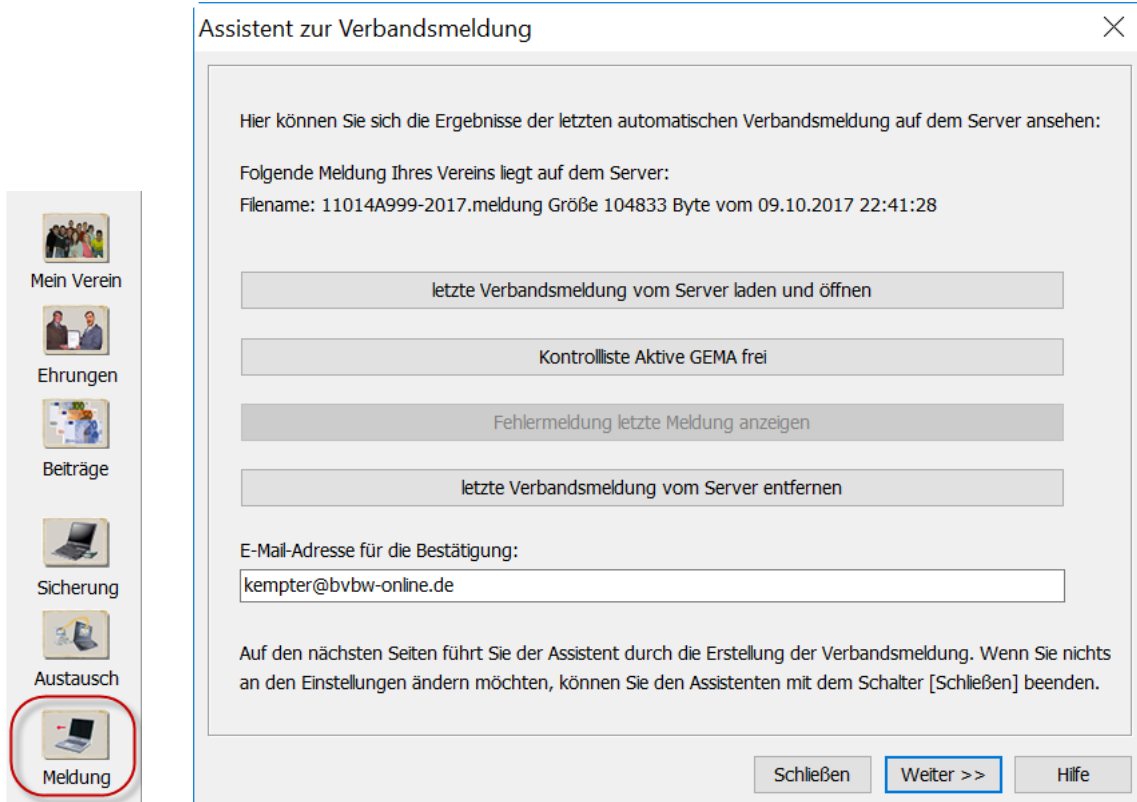


Abb. 2

Abb. 3

Vereine mit Server-Betrieb

Automatische oder einmalige Bereitstellung der Meldedaten

Vereine, die mit Master-Paket einschließlich Server-Betrieb arbeiten, können die Meldung einmalig erstellen oder alternativ auch zu einer automatischen Erstellung optieren. Damit wird immer bei einer Änderung von melde relevanten Daten (z.B. Postanschrift des Vereins oder ein neuer Vorsitzender) im Hintergrund eine Meldungserstellung und eine Übertragung auf den ComMusic-Sicherheitsserver vorgenommen.

Unter der Funktion „Meldung“ (siehe Abb.2) werden im ComMusic-Programm im Server-Betrieb folgende Optionen für die zukünftige Meldepraxis zur Verfügung gestellt:

(1) Verbandsmeldung automatisch an den Verband übermitteln (empfohlen)

Mit dieser Einstellung erstellt das ComMusic-Programm bei Änderung melde relevanter Daten (z.B. neuer Vorsitzender) automatisch nach der Abmeldung vom Server eine neue Meldedatei und stellt diese dem Kreisverband automatisch zur Verfügung.

(2) Verbandsmeldung einmalig an den Verband übermitteln

Hier erstellt das ComMusic-Programm bei Programmende einmalig eine Meldedatei und stellt diese automatisch dem übergeordneten Kreisverband über den Sicherheitsserver zur Verfügung.

Nach Aufruf der Funktion „Meldung“ (siehe Abb.2) erfolgt als weitere Maske folgende Optionswahl, die die genannten Auswahlmöglichkeiten bietet:

Verbandsmeldung erstellen

Verbandsmeldung automatisch an den Verband übermitteln (empfohlen)

Im Serverbetrieb wird mit dieser Einstellung die Verbandsmeldung automatisch an den Verband übermitteln. Sie brauchen hierfür nichts zu tun, außer Ihre Mitgliedsdaten auf dem aktuellen Stand zu halten. Der Verband wird Ihre Daten bei Bedarf abrufen. Dabei werden ausschließlich die Daten, die zur Verbandsmeldung gehören, übermittelt. Auf andere Daten hat der Verband keinen Zugriff.

Mit dieser empfohlenen Einstellung haben Sie keine Arbeit und verpassen nie wieder Termine.

Verbandsmeldung einmalig an den Verband übermitteln

Führen Sie den Assistenten bis zum Schluss aus. Danach wird zum Programmende automatisch einmalig eine Verbandsmeldung an Ihren Verband übermittelt. Ein Versand per E-Mail ist nicht nötig. Allerdings müssen Sie selbst auf die Abgabetermine der Meldung beim Verband achten.

Verbandsmeldung als Datei erstellen und selbst an den Verband schicken

Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Verbandsmeldung weiterhin als Datei erstellen und dafür sorgen, dass diese Datei pünktlich beim Verband eingereicht wird.

<< Zurück Weiter >> Hilfe

Abb. 4

Assistent zur Verbandsmeldung

Für die Verwaltung und Konfiguration der Meldungserstellung gibt es einen **Assistenten**, der über die Funktion „**Meldung**“ (siehe Abb.2) aufgerufen wird und folgende Anwendungsfunktionen liefert:

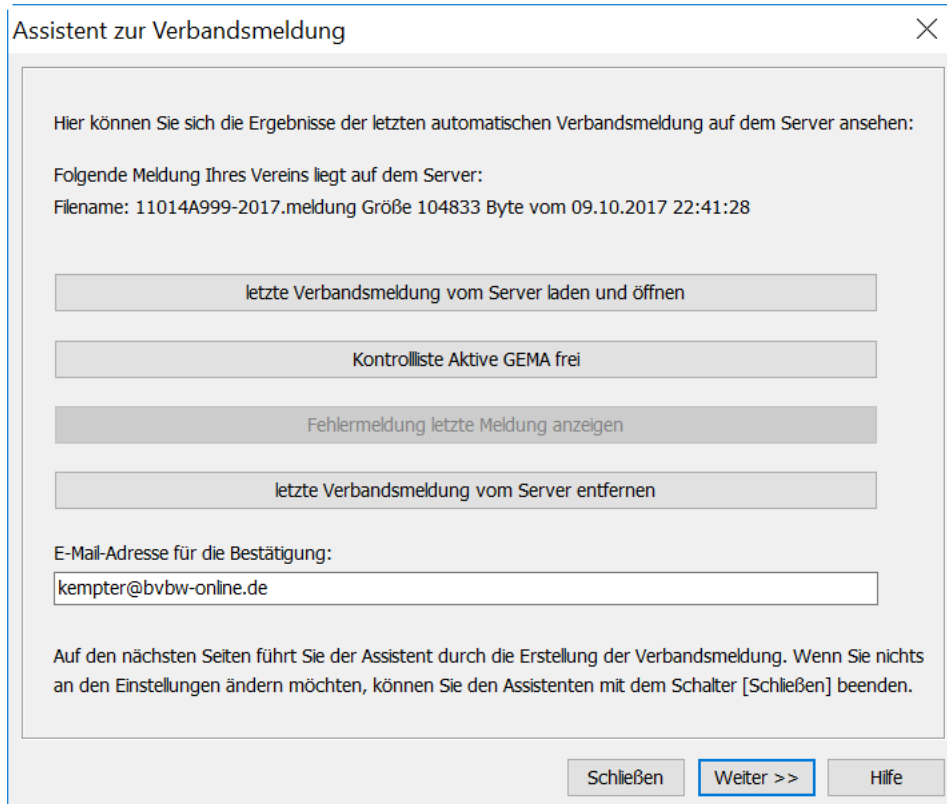


Abb. 3

Diese Maske erscheint bei allen Anwendern des Master-Pakets, mit oder ohne Server-Betrieb.

Anzeige der letzten Meldedatei

Auf der ersten Maske des Assistenten sind Funktionen zur Verwaltung der auf dem Server bereitgestellten Meldedatei enthalten. Beispielsweise kann mit der Funktion

- „letzte Verbandsmeldung vom Server laden und öffnen“

der bekannte Druckbericht (Meldungsreport), der zuletzt auf dem Server des Verbandes bereitgestellten Meldedatei des Vereins abgerufen und geprüft werden. Hierin enthalten ist auch das Erstellungsdatum der bereitgestellten Meldedatei.

Letzte Verbandsmeldung vom Server entfernen

Der Assistent bietet auch die Möglichkeit, die zuletzt auf den ComMusic-Sicherheitsserver übertragene Meldung wieder zu löschen. Dies ist sinnvoll, falls die Meldung unvollständig war und nicht unmittelbar durch eine aktualisierte Meldung ersetzt wird.

Verbandsmeldung erstellen – Stichtag beachten

Im weiteren Schritt wird die Erstellung der Meldedatei mit den dort notwendigen Parametern eingeleitet. Es ist zu beachten, dass das Meldejahr automatisch durch das Programm festgelegt wird. Ab dem 01.12. wird der

Meldestichtag auf den 01.01. des Folgejahres gesetzt, d.h. **ab dem 01.12.2017** meldet das Programm automatisch mit dem Stichtag **01.01.2018**. Der aktuelle Stichtag wird in der Maske einleitend angezeigt:

Verbandsmeldung erstellen - Einstellungen

Der Stichtag für die Meldung ist der 01.01. des laufenden Jahres. Im Monat Dezember wird der 01.01. des folgenden Jahres verwendet. Der aktuelle Stichtag lautet: 01.01.2017

Bild des eigenen Vereins nicht melden

Bilder der Funktionsträger nicht melden

alle fördernden Mitglieder sind namentlich erfasst

Die Anzahl der fördernden Mitglieder beträgt

Aus Datenschutzgründen können Sie sich den Inhalt der Verbandsmeldung detailliert auf Tabellen- und Feldebene (Dump) anzeigen lassen.

Dump der Meldedatei erzeugen

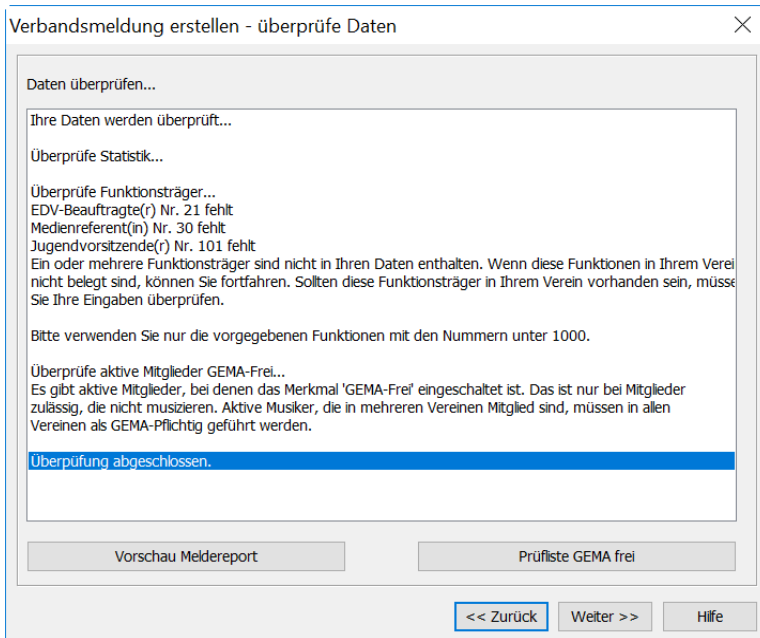
Abbrechen Weiter >> Hilfe

Abb. 5

Prüfung der Meldedaten

Bei der manuellen Erstellung einer Meldung wird eine Plausibilitätsprüfung vorgenommen, um auf mögliche Lücken in den Daten hinzuweisen.

Über die Hinweise in der Maske hinaus ist es ratsam, die Vorschau des Meldungsreports aufzurufen, um die Veränderungen in den zu meldenden Daten zu prüfen (siehe insbesondere die letzte Seite zu den Ein- und Austritten der aktiven Mitglieder).



Termine für die Meldungserstellung und Abgabe

Die Abgabe der Bestandsmeldungen zum Stichtag 1.1. in den Musikvereinen ist grundsätzlich der **31. Januar 2018** bei den jeweiligen Kreisverbänden. Die Kreisverbände müssen die Verbandsmeldung bis zum 28. Februar 2018 beim BVBW eingereicht haben.

Alle Vereine müssen **bis spätestens 31. Januar 2018 eine Meldedatei auf dem Server abgelegt haben**. Die Geschäftsstelle des Kreisverbandes wird die Server-Meldungen ab dem 1. Februar abrufen; die zuletzt bis zum 31. Januar bereitgestellte Meldedatei wird seitens des Kreisverbandes übernommen.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass das ComMusic-Programm das Meldejahr automatisch festlegt. Meldungen, die nach dem 01.12. eines Jahres über das Programm manuell oder automatisch erstellt werden, erhalten das nächstliegende Kalenderjahr als Meldejahr mit Stichtag 1.1. zugrunde gelegt. Ihr Programm wird also nach dem 01.12.17 die Meldung mit Stichtag 01.01.2018 erstellen.